

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

Dem Kupferstecher Professor Gieseler in Berlin ist vom Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen die Bestimmung eines Stiches nach Correggio's „Heilige Nacht“ übertragen worden.

In Bayreuth sind, den M. N. N. zufolge, die Generalproben zu den Festspielen im vollen Gange. Die Proben sind noch umfassendere und reichlichere Vorübungen erforderlich gewesen, als es in früheren Jahren der Fall war.

Aus dem Leserkreise.

Halle, 13. Juli. Antwort an die Dichter von 1740 und 1840

in Nr. 320 der „Saale-Zeitung“

Gaßner, Hallen, Hallen! So lächle die vergangene Zeit, Doch ist sie schon lange verflunnen, Um hundert Schritte schon weit.

Auch nächtigen nicht mehr die „Pumpen“ Auf unerer Hausmannsküchen, Die Messer im fröhlichen Pimper, Die Kinder im Drang und im Sturm.

Von halbeschen „Höventropen“ Auch sind wir schon lange befreit, Die Köpfe nun liegen am Klöße, Der Alma water genöth.

Es schmagtet nicht mehr die „Halle“ Des Reichs um Licht und um Wärme, Wie, da sie im fördlichen Schwalle Der Kofchen erlöste zur Gruft.

Wir hatten auch, viel zu extragen, Man mochte nicht tod mehr sein, So hörte man viele einst hören, Die laute noch zum Thore herein.

Und democh lag über dem Leben Der Himmel voll Sonnenchein, Der war es, der hat uns gegeben Ein wunderbares Gebeiß.

Der rings auch die Nachbarn erstirbeten, In halten in fesseln die Kraft, Da waren es keine Verliebten, Die bald ein Neulande geschaff.

Es hatten den Geist unter Zeiten, Das heist: ihren eigenen Geist, Erfant recht in Angen und Streiten, Wo er sich am tiefsten erweilt.

Allfalle, das liegt um im Sterben, Neulande, das schwingt sich hinauf Und schafft sich sehr glückliche Erden Im leichteren Verlebenslauf.

Wer solches mit angehen, Im Laufe der Zeiten sich heut, Der muß es nicht angehen, Er selber auch in die Zeit.

Loh! schweben und schreien die Thoren! Neulande, das geht sein Gang Im glänzenden Bunde der Soren! Drum ist mir um Halle nicht bang.

Halle, 13. Juli.

In den Kreisen der Miether ist jetzt vielfach zur Bildung eines Miethervereins angeregt worden. Dieser besteht aus den Miethern und Hausbesitzern Harmonie. Die Interessenvertretung hat dies geändert. Die Spekulation mit Häusern, den Wucher mit Grund und Boden konnte man früher nicht. Wurde früher ein Haus gebaut, dann wohnten die Miether nicht selten die ganze Lebenszeit darin, ohne daß der Wirth die Miethen von zwei zu drei Jahren steigerte.

Seid. Baustoffe Nr. 13.80 bis Mk. 68.50 p. Stoff z. kompl. Robe — Taffors und Shantung

solwe schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide u. 60 Wa. bis 18.65 Mk. per Meter. Seiden-Fabriken G. Henneberg, Zürich (K.&K. Hoflieferant).

Zwangs-Versteigerung. Am Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a. S. Band 122, Blatt 4187 auf dem Platten des Premiers Carl Franke und seiner Ehefrau Karoline Franke bestehende Grundstück...

Bekanntmachung. Stadt-Fernprengerichtungen in Halle (Saale), Trotha-Grünlitz, Annenborn-Adewell, Landsberg (Bez. Halle), Naundorf (Saalkreis) und Derröblingen a. T. C.

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Handelshandlung Wetzsch in Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen...

Zwangs-Versteigerung. Am Wege der Zwangsversteigerung sollen die im Grundbuche von Unterzeuthenthal bezw. Zeuthenthal Band I, Blatt 6 und Band II Blatt 60 auf dem Namen des Wirthmeisters Friedrich Wöbisch eingetragenen, unten näher bezeichneten Grundstücke...

Brauerei-Verkauf! Dampfbrauerei mit Wohnhaus in Mittel-Deutschland, einzige am Platze, vorzüglich eingerichtet und in flotten Betriebe, gegenwärtige Produktion 6000-7000 Hektol.

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns August Sufke in Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen...

Bekanntmachung. In der Nacht zum 6. Juni 1897 sind dem Rabbiners-Restaurateur Probers in Berlin 2 Kisten, außer 10 Kisten, bestehend aus 5000 Stück Cigaretten in 5 Kisten folgender Marken geflohen worden:

Neuerbaute Villa Friedenstraße 17, bei Wittekind, herrschaftlich eingerichtet, mit Garten, dreiwürdig zu verkaufen. Näheres Friedenstr. 14 oder Gr. Berlin 1. Th. Lehmann & G. Wolf.

Guts-Verkauf. Gut, 700 Morgen, hinter Leitnitz, tadelloß complett, eigene sehr gute Jagd, ist soeben, wie es geht und liegt, sehr billig zu verkaufen.

Kanonen-Erziehungsanstalt, Bad Kösen
Vorber. f. Oberlehrer, Gymn. u. Realssch.
Oef. Kuntz. Prop. d. Dr. Gebr. Hoff.

Fahrräder
nur beste Fabrikate
zu ermäßigten Preisen,
auch mehrere gebraucht.
Fr. Böttner,
Fährnerböbe 52.

Ein noch in sehr gutem Zustande
befindliches
Adrianen-Selbstbinder
sich preiswerth zu verkaufen bei
Dr. W. Schmecher, Köthen a. M.

Grand-Restaurant Reichshof.
(Inb.: Herm. Schröter.)
Seute übernahm ich noch die Verwaltung des
Halleschen Weinhauses z. Rebstock
(Eingang Kaufensberg)
was ich hierdurch meinen werthen Gästen und Gönnern höflichst befannt gebe.
Vorkaufungsloos **Herm. Schröter.**

Befanntmachung.

Sonderzug nach Hamburg.
Am Sonnabend den 17. Juli d. J.
von Halle a. S. nach Hamburg
ein Sonderzug nach Hamburg ab-
gefahren, zu welchem auch auf ver-
einzelnen Stationen der Direktion
besetzte Halle a. S., Potsdam, Berlin
und Erfurt, sowie der Sachsischen Staats-
eisenbahnen Niederbarnimer nach Ham-
burg, Altona, Kiel, Lübeck, Rostock,
Hagenow, Gartz, Belgard, Stargard,
Neubrandenburg a. H., oder Stettin-
Anklam und Weiterland a. S. zum
einmaligen Fahrpreise mit dreifachem
Geldtarif ausgegeben werden.
Die Abfahrt des Zuges
von Leipzig Abg. Bst. erfolgt 11¹⁵ Sm.
Daher ist aus den bei der Fahr-
kartenausgabe Halle a. S. und
Leipzig Abg. Bst., sowie von der
Ausnahmestelle Leipzig Abg. Bst. 7¹⁵ Sm.
unentgeltlich zu verfahrenen Zug-
überfahrten zu erheben.
Ein weiterer Sonderzug kommt am
7. August d. J. aus Leipzig ab.
Halle a. S. im Juli 1897.
Königliche Eisenbahndirektion.

Schluricks Bade-Anstalt
Halle a. S. Hochstr. 17, am Steinweg.
Voll- und
Theildampf-
bäder
Jeder Art
Wannenbäder,
Einpackungen,
Güsse.
Luft- und
Sonnenbäder,
vorzügliche
Massage.

Bad Wittekind.
Donnerstag den 15. Juli Abends 8 Uhr
Grosses Extra-Concert,
ausgeführt vom Stadt-Orchester.
Carl Rohde, Max Friedemann.
Sämmtliche Billets des Stadt-Orchesters haben zu diesem Concert Giltigkeit.

Freyberg's Garten.
Täglich, außer Sonnabenden, bis Abends 11 Uhr
Grosses Frei-Concert.
woszu höflichst einladet **Otto Günsch.**
Conditorei-Büffet im Garten.

Neumarkt - Schützenhaus.
Seute Mittwoch Abend
7. Abonnement-Concert.
Weissbier-Salon.
Donnerstag den 15. Juli **Grosses Frei-Concert.**
Fritz Herm.

Insultwärtige Theater.
Donnerstag den 15. Juli.
Leipzig (Neues B.). Des Meeres und
der Liebe Welt.
Café Germania.
Erdbeerplan 6, am Leipziger Thurm.
Neue Damen-Verdichtung.
Höhencurort Altenau | Harz
Rammelsberg's Hotel
nebst Villa, unmittelbar am Walde ge-
legen. Arronominist, Pension, Bäder,
u. Einrichtungen im Ganzen, Sotomünster
Bahnhof. Dir. **Bel. Rammelsberg.**

Kelbra (Kyffh.) „Hotel Kaiserhof“
Besitzer: Eduard Schmidt.
Director und angestellter
Weg nach dem Kyffhäuser über
die Rothenburg.
Empfehle den geehrten Herrschaften vorzüglich eingerichtete Zimmer bei
mässigen Preisen. Für kalte u. warme Speisen wird bestmögliche Sorge getragen.
ff. Weisse, gut geputzte Biere. Omnibus zu jedem Zuge am Bahnhof.
Eleg. Kutschgeschirr stets im Hause.

Der **Verein ehemal. 32er**
feiert Sonntag den **Stiftungsfest**, bestehend aus Concert, Theater
18. Juli sein Programm einleiten. Anfang Abends 8 Uhr. Karten sind
zu haben bei G. Heine, Charlottenstr. 13, K. Rebeck, Schulstr. 12, Meissner
Restaurant, A. Timpel, Gr. Wallstr. 4, Schneidewind, Steg 14 und bei
Franz Edel im Neuen Theater. Der Vorstand.

Uns Danfbarkeit
und zum Wohl Wagenfederer gebe ich
Erkenntnis an, dass ich
Auskunft über meine ehemaligen Wagen-
beschwerden, Schmerzen, Verformungs-
führung, Appetitlosigkeit u. mich selber
mit, wie ich ungeachtet meines hohen
Alters wieder befreit und gesund ge-
worden bin.
F. Koch, Königl. Förster a. D.,
Bismarck, Post Niebelm (Westfalen).

**Werm-Spirituosen
Eikelfen**
halten reichhaltiges Lager
G.A. Kaemmerer & Co.
Halle's
Barfisser Str.
14.

Haut-, Harnleiden,
Nieren-, Nerven-, Gicht-, Rheuma-,
Schmerz-, Verformungs-
führung, Appetitlosigkeit u. mich selber
mit, wie ich ungeachtet meines hohen
Alters wieder befreit und gesund ge-
worden bin.
F. Koch, Königl. Förster a. D.,
Bismarck, Post Niebelm (Westfalen).

Fünf Morgen Roggen
zu verkaufen Halberstädter Str. 9.

**Bimbeerlaff,
Johannisbeerlaff**
frisch von der Presse, empfiehlt
Otto Thieme,
Geiststr. 11. - Berner 885.

**Empfehle hier Donnerstag
folgende Tage prima schwedische
Färsenfisch.**
Herm. Wehrmann,
Meissnerstr. Leipziger Strasse 68.

**Kaffee Rindbeer, mit gefassten,
Kaffee ohne Anochen,
frisches Kalbsbraten,
schöne Sänne,
rohen und gefochten Sänken,
Lachsbraten, Moraballa,
dib. Braten, garnirte Schüsseln
in diesem Arrangement empfiehlt
W. Nietsch, Seipzigerstr. 77,
Bernier 168.**

**Prima Schokolade, nur echtes
Dabritat, a. 1/2 Pf. empfiehlt
Herm. Wehrmann,
Meissnerstr. Leipziger Strasse 68.**

**Kalbaleberwurft,
täglich frisch, a. 1/2 Pf. u. 1 Pf.,
Höflichkeit
von jungen satten Schweinen empfiehlt
W. Nietsch, Seipzigerstr. 77,
Bernier 168.**

**ff. saure Gurken,
3 Stück 10 S.,
in Schalen billigst,
ff. große Vollheringe,
6 Stück 30 S.
C. Rosenlöcher,
Steine 38.**

**Seinte fettsäure
Eisschleien**
sind wieder eingetroffen und offerire
solche zu billigen Preisen.
Friedrich Kraemer,
Düggel- u. Seifens-Bandlung,
Halle a. S., Gröbenplan 3,
Bernier 205.

ff. Hambg. Schmalz
garant. rein, a. 1 Pf. 34 Pf., bei 5 Pf. 33 Pf.,
off. **A. Trautwein,** Gr. Ulrich-
str. 31.

Langnese-Bisquits
empfiehlt zu Original-Fabrikpreisen
Carl Boock, Stöber Thurm 12.

Blane Frühkartoffeln
verkauft die Oekonomie Hl. Braun-
hausstrasse 10.

Saure Gurken,
gut erhalten und feinschmeckend, giebt
in Schalen und einzeln billigst ab
Ernst Schmidt, Steine 53.
Johannisbeeren,
Zachobere, empfiehlt
Läderitz's Berg.

Ren: Wit- Wutzpöber.
Anerkannt bestes Nahrungsmittel für alle
Klassen. Depot: Alb. Schüller Nachf.
Erde und Baugut
Lohn gegen 25 Wg. Vergütung pro
Fuhr auf meinem neuen Baumstade
Landsberger Str. abzugeben werden.
Carl Lüttig.

**2 elegante Aufschafferde,
Wochenstimmeln, 5 und 6 jährig,
sicher einleihen,
sich preiswerth zu beschaffen.
Bruno Reinecke,
Rebra am Kupföber.**

Hôtel und Restaurant
Zimmer von 1,50 an **„Zur Tulpe“** Zimmer von 1,50 an.
Schöner Garten.
Weine in Caraffen.
Weisswein 0.30,
Rothwein 0.40.
Hochachtend **Paul Hündorf.**

Restaurant und Gartenlokal Mars la Tour
Gr. Ulrichstrasse 10.
ff. Mittagstisch 1.25 Mark, im Abonnement 1 Mark.
ff. Bauer'sches Pilsner, R. Böhmisches, ff. Münchner Kindl,
Eggenitz C. Schöke.

Restaurant u. Gartenlokal Mars la Tour.
Donnerstag Abend: Erfurter Puffbohnen mit Bauchspeck.
Täglich große Oberbeibe. C. Schöke.

Aeckerlein's Keller,
Leipzig, Markt Nr. 11.
Atronominirtes Wein-Restaurant I. Ranges im Besitze der Wein-
handlung Fortsch & Sain.
Dejeuners, Dinners und Soupers
auch ausser dem Hause.
Alle Delicatessen der Saison.
Gebr. Däweritz, Traiteurs.

Populaire Sport-Excursion nach
Norwegen, Spitzbergen
und dem ewigen Eise,
auf dem 1891 neubauten, hochelegantem
Salon-Dampfer „Mira“,
mit längerem Aufenthalt auf Spitzbergen event.
Autentische Ballonstation
Abfahrt 2. August ab Hamburg.
Sprach- und sachkundige Führung.
Preis incl. voller Verpflegung, Landtouren etc.
von **650 Mark**
je nach Lage u. Grösse der Cabine.
Illustrirte Programme etc. gegen 25 Pfennige in Marken zu beziehen durch
Gustav Böhme jr., Reisebureau,
Leipzig, Hainstrasse 2.

Pension Waldrieden neben der Villa **Bad-Tabarz.**
am Bartenberg, Alvarz,
Vollständige Pension incl. Wohnung von 4 Mk. an.
Direct am Walde, ruhige und gesunde Lage.
Inh.: **W. Flossmann.**

Wasserkurort Altenau | Harz
Rammelsberg's Hotel
nebst Villa, unmittelbar am Walde ge-
legen. Arronominist, Pension, Bäder,
u. Einrichtungen im Ganzen, Sotomünster
Bahnhof. Dir. **Bel. Rammelsberg.**

Sommerwohnung
Belchitzschen,
Sebnitz (säch. Schweiz). a


Gabelberger'scher Stenographen-Verein.
Donnerstag 8 Uhr Abends **Signum**
im Restaurant **Festfeld,**
Charlottenstraße 19.

Männer-Turn-Verein.
Die gemeinlichen Turn-
übungen der Mitglieder
u. Jugendturner finden
am Dienstag und Freitag
Abend von 8-10 Uhr
in der Turnhalle Char-
lottenstraße 15 statt.
Donnerstag Abend von 8-10 Uhr
Turnen der Mittel- u. Hohen-
Anmeldungen werden entgegen-
genommen in der Turnhalle und von
den Herren Schul-Inspektor **Edwin**
Schubert, 12. Sauerbrunn, **Edwige**
H. D. Universität 2, **Photograph**
Berber **Ulrich** Markt 1, u. **Turnlehrer**
Höflich (Charlottenstr.)

O. C. V.
Donnerstag
Abend
Zusammen-
kunft
Rohlf's Garten-
lokal Köthenerstr. 4.

Thom.-L. Mittwoch d. 14. ds.
8 1/2 Uhr Abends
A. L. u. H. L.

Kranken- u. Begräbniskasse
des kaufm. Vereins zu Halle (S.) E. H.
deren Mitgliedschaft in ganz Deutsch-
land von dem Verein zu dem Zweck
oder anderen Anstalten bereit,
gewährt im Falle einer erwerbun-
sfähigen Erkrankung außer freiem
Arzt- und Hospitalkosten, sowie
bestimmte ein tägliche Kranken-
geld für die Dauer von 26 Wochen.
Anmeldungen nimmt entgegen und
jede gemündete Auskunft erteilt
Wilh. Boehr, Seipz. Str. 76.

Bad Jmonau in Thür.
Sanitätsrat Dr. **Pretlers**
Wasserheilanstalt
für Nerven-, Frauen- und chro-
nische Krankheiten. Gesunde
Naturheilverfahren, wissenschaftl.
Grundlage. Glanz. Heilerfolge.
Prospectus d. Direkt. Dr. **Arzt:**
Dr. **Ralf Wichmann, Nervenarzt.**
Geöffn. d. ganze Jahr.

Die Volksküchen
befinden sich: I. **Brunnenstraße 31.**
II. **Reiterstraße 33.**
Speisen werden servirt von
11 bis 1 Uhr täglich.
1 ganze Portion zu 25 Pfennig,
1 halbe " " 13
Marken zu kaufen und halben Portionen,
welche an bestimmten Tagen in
beiden Küchen ver. werden können,
sind zu haben bei Herrn Kaufmann
Hille, Geiststr. 68, bei Herrn **Wade,**
Zunahmestraße 6, bei Herrn **Wade,**
Geiststraße 42, und in der **Kaffe-**
halle 1, am Leipziger Thurm.
Die Verwaltung der Volksküchen

Morgen Donnerstag
Schlachtfest.
Bernhard Borgis,
Donnerstag 10.
Morgen Donnerstag
ff. **hansbüchliche Würst u. Suppe**
bei **G. Hanke, Bernierstr. 13.**